

Siegfried Stark begrüßte im Namen der Familie die knapp 100 Mann/Frau/Kind/Kegel-Schar, die sich bei Ihnen zum 21.ten Fenster des Lebendigen Adventskalenders eingefunden haben.



Er gab als Losung mit auf den Weg, in der Gemeinschaft, ja, Gemeinsam erklimmen wir jeden Gipfel.

Frau Stark las dann die Geschichte "vom Walde" mit dem Tenor: nun kann es in Frieden Weihnacht werden.

Gemeinsam sangen alle, an der Gitarre begleitet von HansJoachim Kloster

Herr Stark las die Geschichte der ehemaligen Adenstedter Kinder: "[Schöne Bescherung](#)", von der alle sehr angetan waren. Sie handelte von den damaligen Kindern, als Schlitten noch kostbar waren, die auf der Hockerbahn der Hoheneggelsener Steinkuhle den Monsterschlitten bis über seine Belastbarkeitsgrenze hinaus nutzten. Sie dann aber kaum trauten, Uwes Vater, Herrn Schiefelbein, das Malheur zu beichten.



Alle sangen "Oh Tannenbaum".

Daraufhin wurde die Adventskerze angezündet, als [Symbol](#) für Wärme und Licht des Lebens. Und symbolisch weitergereicht an die CDU.

Schließlich wurden alle von Familie Stark zu Essen und Getränken eingeladen, was diese auch gern annahmen und lange noch verblieben.

{gallery}2011/kirchengemeinde/adventskalender/21{/gallery}